



Sicherung von Sprach- und Textverständnis

In der folgenden Übersicht finden Sie Maßnahmen, die zur Förderung des Sprach- und Textverständnis beitragen können:

Sicherung von Sprach- und Textverständnis	
1.	Sichern Sie die Aufmerksamkeit der Schüler*innen. Sorgen Sie dazu für Ruhe im Raum, stellen Sie Blickkontakt her, wenden Sie sich den Schüler*innen zu und warten Sie auch auf die Zuwendung durch die Schüler*innen.
2.	Vereinfachen Sie sprachliche Anforderungen (z. B. im Hinblick auf Wortschatz, Grammatik, ...) angemessen.
3.	Setzen Sie handlungsbegleitendes Sprechen ein.
4.	Nutzen Sie verschiedene Formen der Visualisierung (z. B. Gegenstände, Bilder, Illustrationen).
5.	Lassen Sie verbale/schriftliche Arbeitsaufträge (wenn möglich mit Hilfe visueller Abrufhilfen) von Ihren Schüler*innen in eigenen Worten wiederholen.
6.	Stellen Sie, vor allem bei Arbeitsaufträgen, gezielt inhaltliche Nachfragen (z. B. „Was ist Dein erster Arbeitsschritt?“).
7.	Loben Sie Ihre Schüler*innen bei Nachfragen spezifisch (z. B. „Toll, da hast du genau nachgefragt!“).
8.	Üben Sie mit Ihren Schüler*innen Strategien zur Verbesserung des Sprach- und Textverständnisses ein.
9.	Stellen Sie einen themenspezifischen Grundwort/-gebärdenschatz zur Verfügung.
10.	Gestalten Sie Arbeitsblätter/Informationspapiere so, dass der (sprachliche) Inhalt durch die äußere Form unterstützt wird (Übersichtlichkeit, Hervorhebungen, Absätze ...).